

Vogelzählung zum Mitmachen

Zwischenergebnis der „Stunde der Wintervögel“

Am vergangenen Wochenende fand deutschlandweit die 10. Stunde der Wintervögel statt. Der Naturschutzbund NABU hatte zur großen Vogelzählung aufgerufen, bei der jeder mitmachen kann, der sich eine Stunde Zeit nimmt für die Vogelzählung im Siedlungsbereich. Man beobachtet die Tiere, notiert die Anzahl und die Vogelarten und meldet alles dem NABU. Dabei kann man Preise gewinnen, lernt etwas über die heimische Vogelwelt und hilft beim Vogelschutz; denn die zahlreichen Daten aus ganz Deutschland liefern wertvolle Informationen über die Bestandsentwicklung bestimmter Vogelarten.

Bis Sonntagabend hatten sich mehr als 81.000 Menschen an der Mitmachaktion beteiligt und bis dahin mehr als 2 Millionen Vögel gemeldet. Am häufigsten wurde demnach der Haussperling beobachtet, gefolgt von Kohlmeise, Blaumeise, Feldsperling und Amsel.

In der Region Leipzig unterscheiden sich die am häufigsten beobachteten Vogelarten zum Teil vom deutschlandweiten Durchschnitt. Im eher ländlich geprägten Umland der Großstadt liegt beispielsweise der Feldsperling hinter dem Haussperling auf Rang 2. Im Stadtgebiet sind traditionell Krähen in der Spitzengruppe der am häufigsten beobachteten Arten. Lange Zeit überwinterten in Leipzig riesige Schwärme von Saatkrähen. Hier ist eine Abnahme zu beobachten. Dennoch liegt in Leipzig die Saatkrähe Sonntagabend auf Platz 6. Auch die Rabenkrähe überwintert in größeren Gruppen in der Stadt, wird entsprechend häufig gesichtet und belegte Sonntagabend sogar den 3. Platz.

Diese Zahlen können sich aber noch ändern, denn bis zum 20. Januar können die Vogelfreunde ihre Beobachtungsergebnisse vom Aktionswochenende noch melden, erst danach ist eine endgültige Auswertung und Interpretation möglich.

Der NABU Leipzig hatte wieder Führungen angeboten, bei denen man sich zusammen mit anderen an der Aktion beteiligen und Informationen über die Vögel bekommen konnte. Sie führten am Samstag durch die Kleingartenanlage „Dr. Schreiber“ und am Sonntag über den Südfriedhof. Insgesamt zählten dabei 37 kleine und große Vogelfreunde 157 Vögel aus 17 Vogelarten. Neben Haussperling, Kohl- und Blaumeise konnten sie zum Beispiel auch Gimpel und Kernbeißer beobachten.

Pressemitteilung

2020-0242

Rückfragen bitte an

NABU Leipzig
Telefon 0341 6884477
info@NABU-Leipzig.de

13. Januar 2020

Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Leipzig e. V.

Corinthstraße 14
04157 Leipzig
Telefon 0341 6884477
Telefax 0341 6884478
info@NABU-Leipzig.de
www.NABU-Leipzig.de

Bankverbindung

Volksbank Leipzig
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20
BIC GENODEF1LVB

Spendenkonto

Sparkasse Leipzig
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des
Amtsgerichts Leipzig
Registernummer: VR 4666
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von BirdLife International.

NABU Leipzig auf Twitter

www.twitter.com/NABU_Leipzig

NABU Leipzig bei Facebook

www.facebook.com/NABU.Leipzig

2020-0242

Seite 2/2

Weitere Informationen:

www.NABU-Leipzig.de/SdW2020

Wir stellen Ihnen Fotos zur Verfügung, die Sie im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die 10. Stunde der Wintervögel gerne einmalig verwenden können.

Weitere Fotos bietet der NABU als Download an:

http://www.nabu.de/pressebilder_stunderwintervoegel

Bitte beachten Sie die Nennung der Fotourheber!



NABU-Exkursion zur Stunde der Wintervögel am Deutschen Kleingärtnermuseum.

Fotos: René Sievert



NABU-Exkursion zur Stunde der Wintervögel auf dem Südfriedhof.

Fotos: René Bauer